

## Siemens Mobility gewinnt 3 Milliarden Euro-Projekt in Indien – größter Lok-Auftrag in der Unternehmensgeschichte

- **Das Projekt umfasst die Lieferung von 1.200 Elektrolokomotiven sowie die Wartung und Instandhaltung über 35 Jahre**
- **Größter Lokomotivenauftrag in der Geschichte von Siemens Mobility und größter jemals erteilter Einzelauftrag für Siemens Indien**
- **Siemens Mobility stärkt seine Position in wichtigem Wachstumsmarkt: Mit seinem fast vollständig elektrifizierten Schienennetz gehört Indien zu den führenden Bahnationen**

Siemens Mobility hat von der staatlichen indischen Eisenbahngesellschaft Indian Railways einen Auftrag zur Lieferung von 1.200 Lokomotiven mit einer Leistung von 9.000 PS erhalten. Bei dem Auftrag handelt es sich um den größten Lokomotivenauftrag in der Geschichte von Siemens Mobility sowie den größten jemals erteilten Einzelauftrag an Siemens Indien. Siemens Mobility wird die Lokomotiven bauen, in Betrieb nehmen und testen. Der Vertrag beinhaltet die Lieferung der Lokomotiven über einen Zeitraum von elf Jahren sowie die Wartung und Instandhaltung über einen Zeitraum von 35 Jahren. Die Montage erfolgt im Werk von Indian Railways in Dahod im indischen Bundesstaat Gujarat. Die Wartung wird in den vier Depots von Indian Railways in Vishakhapatnam, Raipur, Kharagpur und Pune durchgeführt. Die Montage und Wartung der Lokomotiven werden gemeinsam mit Beschäftigten von Indian Railways durchgeführt. Der Vertrag hat einen Gesamtwert von rund 3 Mrd. Euro, ohne Steuern und Preisänderungen.

„Siemens unterstützt die nachhaltige Transformation des Verkehrssektors in Indien. Denn das Land will die Frachtkapazitäten der Schiene fast verdoppeln“, sagte Siemens CEO Roland Busch. „Ich freue mich sehr über diesen Großauftrag, der dazu beitragen wird, die ambitionierten Ziele des Landes zu erreichen, das größte elektrifizierte Schienennetz der Welt zu errichten. Unsere Loks werden rund 800 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen über ihren Lebenszyklus einsparen.“

„Wir freuen uns sehr auf die bevorstehende Zusammenarbeit mit Indian Railways. Mit diesem Auftrag erhält unser Kunde eine der leistungsfähigsten Elektrolokomotiven auf dem Markt. Unsere Lokomotiven tragen dazu bei, den Güterverkehr in einem der weltweit größten Bahnnetze zu stärken, da sie im Laufe ihres Lebenszyklus zwischen 500.000 und 800.000 Lkw ersetzen. Mit diesem historischen Auftrag bekräftigt die indische Eisenbahngesellschaft ihre Absicht, den Schienenverkehr in Indien zu 100 Prozent zu elektrifizieren. Unsere Partnerschaft wird die Position von Siemens Mobility in Indien weiter stärken und den wachsenden Eisenbahnmarkt im Land unterstützen“, sagte Michael Peter, CEO von Siemens Mobility.

Die hochmodernen Lokomotiven werden für den Gütertransport von Indian Railways eingesetzt und können Ladungen von bis zu 4.500 Tonnen mit einer Höchstgeschwindigkeit von 120 Kilometer pro Stunde befördern. Mit einer Leistung von 9.000 PS werden sie zu den leistungsfähigsten Güterzuglokomotiven der Welt gehören. Ihre modernen Antriebssysteme werden vor Ort im Werk von Siemens Mobility in Indien gefertigt. Für höchste Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit der Lokomotiven im Einsatz, wird Siemens Mobility seine Railigent-Plattform nutzen.

Indien verfügt über eines der größten Schienenverkehrs- und Logistiknetze der Welt, das täglich von bis zu 24 Millionen Passagieren und über 22.000 Zügen genutzt wird. Die indische Regierung plant zudem, den Anteil der Eisenbahn am Güterverkehr von derzeit etwa 27 Prozent auf 40-45 Prozent zu erhöhen. Indien ist eines der wenigen Länder weltweit, dessen Schienennetz fast vollständig elektrifiziert ist. Als einer der am schnellsten wachsenden Bahnmärkte der Welt hat Indien klare Nachhaltigkeits- und Technologieziele. Die indische Eisenbahn und die indische Regierung haben sich klar dazu verpflichtet, in hochmoderne Produkte zu investieren, um bis 2030 die Netto-CO<sub>2</sub>-Emissionen auf null zu senken. Das 9.000-

PS-Lokomotiven-Projekt ist ein Beleg dafür. Als Technologieführer kann Siemens Mobility erstklassige Lösungen liefern, um die Transformation des Bahnsektors in Indien zu unterstützen.

Die engen geschäftlichen Beziehungen zwischen Siemens und Indien gehen auf den Bau der indoeuropäischen Telegrafenerleitung von London nach Kalkutta durch Werner von Siemens und seine Brüder im Jahr 1867 zurück. Siemens unterstützt Indian Railways bereits seit vielen Jahrzehnten erfolgreich mit den neusten Technologien und seinem umfassenden Portfolio an intelligenten und effizienten Lösungen für den Personen- und Gütertransport, einschließlich Bahninfrastruktur und Schienenfahrzeugen.

Diese Pressemitteilung sowie weiteres Material finden Sie unter:

[www.siemens.com/presse/indienlokomotiven](http://www.siemens.com/presse/indienlokomotiven)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Eva Haupenthal

Tel.: +49 152 01654597; E-Mail: [eva.haupenthal@siemens.com](mailto:eva.haupenthal@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensMobility](https://www.twitter.com/SiemensMobility)

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter:

[www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility)

**Siemens Mobility** ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.200 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.com/mobility](http://www.siemens.com/mobility).